

Etwas Trinken gehen nach dem Abi mit Schüler?

Beitrag von „Wollsocken“ vom 18. Mai 2016 12:00

Ich denke, die Idee mit der fehlenden beruflichen Distanz kommt hier hauptsächlich wegen des "sich geehrt Fühlens" wegen dieses Gutachtens auf. Wahrscheinlich war das einfach nur unglücklich ausgedrückt. Es freut mich natürlich schon, wenn Schüler mit speziellen Anfragen kommen, die auf ein gewisses Interesse rückschliessen lassen, aber "geehrt" fühle ich mich deshalb sicher nicht.

Grundsätzlich muss ich hier jetzt aber mal loswerden, dass ich dieses "hinter jeder Ecke das Schlimmste wittern" ganz schön mühsam finde. Viele meiner Kollegen kommunizieren über WhatsApp mit ihren Klassen, vor allem die Klassenlehrer nutzen dieses Medium. Ich mach es nicht, vor allem, weil ich viel zu selten aufs Handy schaue. Auch ob hier einer aufgrund der Informationen, die er preisgibt, gegoogelt werden kann finde ich relativ unspektakulär. Wer damit ein Problem hat, der sollte besser gar nicht in einem öffentlichen Forum schreiben. So oft, wie ich hier schon von meiner ChefIN geschrieben habe, ist es auch nicht schwer, wenigstens rauszufinden, an welcher Schule ich arbeite - es gibt im ganzen Kanton nur ein einziges Gymnasium mit einer RektorIN 😊

Zitat von Firelilly

Wurde ich auch schon mehrfach eingeladen. Habe ich dankend abgelehnt. Ich muss nicht noch meine Freizeit mit den Schülern verbringen. Genauso Abi-Ball und solche Dinge. Finde ich total unangenehm.

Ja, das finde ich völlig in Ordnung. Wenn man das persönlich nicht mag, geht man halt nicht hin. Aber immer dieses "oh Gott ... was könnten da die anderen denken ..." meine Güte ... 🙄 Ich hab's mit meinen Schülern während der Projekt- und Praktikumsphasen in der Regel relativ plauschig. So der super Fan von Kurstreffen und sowas bin ich aber auch nicht und besagtes Treffen, um das es hier im Thema geht, würde ich sicher freundlich ablehnen.